

AKAMAI-KUNDENREFERENZ

Topcon Corporation

Topcon blockiert unautorisierte DNS-Abfragen präventiv anhand der umfassenden Bedrohungsinformationen von Akamai

Engagement für aktive Sicherheitsmaßnahmen und globale Governance

Als Hersteller von Präzisionsgeräten mit den drei Schwerpunkten der „Positionierung“ und „Smart Infrastructure“ für Messeinrichtungen und -systeme, die in Vermessung, Bauwesen, Baustellen und Landwirtschaft zum Einsatz kommen, und der „Augenheilkunde“ für Inspektions-, Diagnose- und Behandlungsgeräte für die Ophthalmologie und Optometrie hat es Topcon auch zu einem Teil seiner Managementphilosophie gemacht, gesellschaftliche Probleme in Hinblick auf Ernährung und Wohnraum zu lösen und durch seine Geschäftstätigkeiten zur Schaffung von mehr Wohlstand in der Gesellschaft beizutragen.

Das Unternehmen arbeitet aktiv an der internationalen Ausweitung seiner Aktivitäten, weshalb etwa 90 % der 80 konsolidierten Tochtergesellschaften ihren Sitz in anderen Ländern als die Muttergesellschaft haben. Etwa 70 % der 4.700 Mitarbeiter von Topcon stammen nicht aus Japan. Als weltweit tätiges Unternehmen beschäftigt es beispielsweise zu etwa 75 % nicht-japanische Ingenieure. Aufgrund der besonderen Positionierung des Unternehmens achten sie besonders auf die Sicherheit. „Im Fertigungssektor haben wir es mit streng vertraulichen Informationen, wie z. B. Konstruktionsdaten für Teile und Produkte, zu tun. Aus diesem Grund implementieren wir aktiv Sicherheitsmaßnahmen“, so Kazuaki Miyata, Director des Department of Information Systems, Corporate Planning Division.

Natürlich wurde auch Netzwerk- und Serversicherheit eingeführt. Durch die Kombination verschiedener Ebenen von Sicherheitsmaßnahmen und -produkten wurde eine zuverlässige, mehrschichtige Sicherheitsgrundlage geschaffen. Darüber hinaus werden regelmäßige Sicherheitsdiagnosen durchgeführt und entsprechende Abläufe eingerichtet, die als resistent gegenüber bekannten Angriffen angesehen werden.



Topcon Corporation

Tokio, Japan

www.topcon.co.jp

Branche

Einzelhandel und Konsumgüter

Lösung

[Secure Internet Access Enterprise](#)

Die wichtigsten Vorteile

- Stärkt Abwehr gezielter Angriffe mithilfe der neuesten Bedrohungsinformationen von Akamai
- Cloudbasierte Architektur fördert globale Entwicklung



Einfache, effektive Maßnahmen von Akamai gegen zielgerichtete Bedrohungen

Als Unternehmen mit schnellem Wachstum auch auf internationaler Ebene muss sich Topcon auch Gedanken über die Abwehr zielgerichteter Angriffe machen. „Die Geschwindigkeit, mit der sich gezielte Angriffe entwickeln und komplexer werden, ist überwältigend, und wir waren besorgt, dass unsere Maßnahmen nicht mit ihnen Schritt halten würden. Wir dachten uns, eine globale Lösung wäre erforderlich, um unsere Geschäftsentwicklung im Ausland fortzusetzen“, so Miyata.

Auf der Suche nach außergewöhnlichen neuen Sicherheitslösungen gegen immer höher entwickelte Angriffe auf ausgewählte Ziele nahmen sie an der Konferenz „Akamai Edge Japan 2017“ teil. Die angebotenen Unternehmens-Sicherheitslösungen von Akamai zum Schutz von Unternehmensnutzern weckten dabei ihr Interesse. Akamai stellte Topcon die Lösung Secure Internet Access Enterprise vor, eines seiner Produkte für den Schutz vor Bedrohungen. Die Erwartungen an die Effektivität von Secure Internet Access Enterprise waren hoch, und die Lösung wurde umgehend getestet.

„Ich denke, das System von Akamai, das die umfassenden Bedrohungsinformationen des Unternehmens zur präventiven Blockierung unautorisierter DNS-Abfragen nutzt, bietet eine sehr einfache und effektive Maßnahme gegen gezielte Bedrohungen. Daher entschieden wir uns für einen Test unter Anleitung von Akamai“, so Kazuo Suzuki, Information Systems Expert, Information Systems Division, Corporate Planning Division.

Der Test ermöglicht ein einfaches Verständnis der Risiken und des Kommunikationsstatus Ihres Unternehmens

Da es als Cloud-Service angeboten wird, der praktisch keine anfängliche Einrichtung erfordert, und DNS verwendet wird, kann die gesamte interne Unternehmenskommunikation einfach durch Senden von Namensauflösungen an Akamai geschützt werden. Dies war für Topcon bahnbrechend. Ein wichtiger Punkt bei der Wahl von Secure Internet Access Enterprise war, dass keine Hardware erforderlich war und dass die Einführung und der Betrieb wesentlich einfacher waren als bei On-Premise-Produkten.

Topcon hat einen operativen Test durchgeführt. Sie konnten den Status von Malware innerhalb des Unternehmens identifizieren und die Effektivität der hohen Sicherheit und Bedrohungsabwehr erleben. „Der Großteil der von Computern durchgeführten Namensauflösung erfolgt über DNS, sodass wir durch die Analyse dieser Inhalte den Status der Kommunikation unseres Unternehmens nachvollziehen konnten. Bei diesem Versuch entdeckten wir auch, dass Teile unserer bestehenden Sicherheitsmaßnahmen unzureichend waren“, so Suzuki.

Secure Internet Access Enterprise verbessert globale Governance

Nachdem Secure Internet Access Enterprise den vollen Betrieb aufgenommen hatte, bemerkte Topcon weitere Vorteile. „Der Übergang vom Test- zum Vollbetrieb verlief praktisch unmerklich. Ein großer Vorteil von Secure Internet Access Enterprise ist seine einfache Verwaltung. Gleichzeitig ist es in der Lage, auch interne Bedrohungen zu erkennen. Darüber hinaus müssen keine Hardware-Komponenten erneuert oder Patches angewandt werden wie bei Hardware-Appliances. Alles wird automatisch in der Cloud aktualisiert“, erklärt Suzuki.

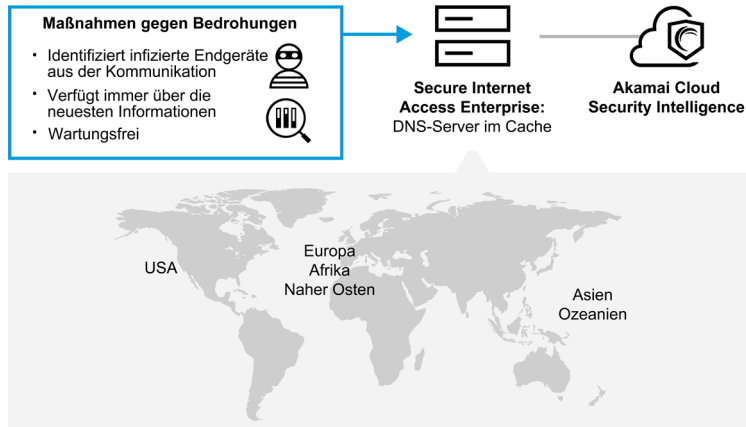
„Dadurch konnte sich das Unternehmen auf die wirklich wichtige Frage konzentrieren, ob Sicherheitsprobleme aufgetreten sind.“ Auf eine Eigenschaft von Secure Internet Access Enterprise kann Topcon ganz besonders verweisen, die umso wichtiger ist, als das Unternehmen derzeit global expandiert: Es ist nur eine Managementkonsole erforderlich, um die Dienste weltweit zu erweitern. Wenn ein Unternehmen durch Fusionen und Übernahmen wächst, kann es zu einer Herausforderung werden, einheitliche Sicherheitsregeln für das Unternehmen zu wahren. Topcon ist sich jedoch sicher, dass mit Secure Internet Access Enterprise weltweit dasselbe Maß an Sicherheit eingesetzt und die Governance verbessert werden kann. Tatsächlich ist jetzt vorgesehen, Secure Internet Access Enterprise für genau solch ein Projekt einzusetzen.



Im Fertigungssektor haben wir es mit streng vertraulichen Informationen, wie z. B. Konstruktionsdaten für Teile und Produkte, zu tun. Aus diesem Grund implementieren wir aktiv Sicherheitsmaßnahmen.

Kazuaki Miyata
Director des Department of Information Systems, Corporate Planning Division

Globaler Schutz mit DNS-Servern im Cache



Schutz von mehr als 70 Standorten im Ausland durch zentralisierte Verwaltung

Akamai als ein wertvoller Partner

Für Personen, die sich für Secure Internet Access Enterprise interessieren, sagt Suzuki: „Die Teilnahme an einem Test zeigt Ihnen sofort, ob Secure Internet Access Enterprise für Sie von Nutzen ist. Mit Unterstützung durch Akamai ist die Testversion einfach zu starten, und ich denke, es lohnt sich, sie auszuprobieren. Man weiß sofort, auf welche Websites im Unternehmen zugegriffen wird.“

Topcon versteht, dass Akamai ein wertvoller Partner für die Expansion eines Unternehmens im Ausland ist. Abgesehen von der Einführung von Secure Internet Access Enterprise hofft das Unternehmen, seine Beziehung zu Akamai auch bei nach anderen Lösungen zu stärken.



Die Topcon Corporation wurde im September 1932 nach dem Erwerb der Produktionsstätten für optische Linsen der Katsuma Optical Company gegründet. Die Abteilung für Vermessungsgeräte von K. Hattori Seikosha war dabei die Hauptgeschäftseinheit. Im Jahr 1989 änderte das Unternehmen seinen Namen von Tokyo Optical Co., Ltd in Topcon. Heute ist das Unternehmen bestrebt, sein Geschäft als Hersteller von Präzisionsgeräten auszubauen, indem es die Aktivitäten in drei Geschäftsfeldern aufbaut. Gleichzeitig hat es sich zu seiner Philosophie gemacht, Lösungen für gesellschaftliche Probleme zu bieten. Im Bereich der „Positionierung“ werden Produkte und Systeme entwickelt, die die hochgenaue Positionierung des Global Navigation Satellite System (GNSS) nutzen, wie z. B. GNSS-Vermessung, Maschinensteuerung und Präzisionslandwirtschaft (Precision Farming). Die weltweit führende „Smart Infrastructure“ kombiniert modernste GPS-Technologie auf der Grundlage von Optik-, Laser- und Bildanalyse-Technologien. Die „Augenheilkunde“ schließlich liefert Inspektions-, Mess-, Diagnose- und Behandlungsgeräte für die Augenheilkunde sowie Geräte und Systeme für Augenoptiker, wie z. B. Agententestgeräte, und Anlagen zur Linsenherstellung: <https://www.topcon.co.jp/>.